



Wiederaufbau Bhaktapur e.V

Bericht des 1. Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung am 11. Nov. 2021

Nach einer fast 2-jährigen Pause verursacht durch die Corona Pandemie, ohne die Möglichkeit nach Bhaktapur zu reisen, hier ein kurzer Bericht zur Vereinstätigkeit der letzten beiden Jahre..

Die Pandemie hat Nepal und auch die Einwohner von Bhaktapur schwer betroffen wie unsere Kontaktleute Arun, Rabindra und Riddhi Pradhan berichtet haben. Vor allem der wirtschaftliche Schaden des Lock Downs macht dem ärmeren Teil der Bevölkerung enorm zu schaffen. Deshalb haben wir vom August 2020 bis zum Sommer 2021 Essenspakete an bedürftige Familien verteilt. Hier gilt unser Dank Arun und seinen Helfern, die das alles vor Ort organisiert haben. Arun hat mehr als 600 Essenspakete in Bhaktapur verteilt. Ein Paket mit Grundnahrungsmitteln reicht ca. 20 Tage für eine 4-köpfige Familie. Die Rationen gingen überwiegend an Tagelöhner, Witwen und behinderte Menschen in Bhaktapur.



Zusammen mit dem Verein von Alice „Dautari – Friends for Future e.V.“ und Chay ya, einer Österreichischen Hilfsorganisation, haben wir Mitte 2020 Schutzausrüstung, Masken und Fieberthermometer nach Nepal geschickt, die u.a. an die Krankenhäuser in Bhaktapur verteilt wurden. Hierfür haben wir 2.500 EURO aufgewendet.

Die Schulen sind nach einem fast einjährigen Lock Down wieder geöffnet. Die Schulen, die von uns bisher unterstützt wurden, waren für unsere Hilfe sehr dankbar und haben angefragt, ob sie auch weiterhin mit unserer Hilfe rechnen können.

Zusätzlich konnten wir insgesamt 8 Pauls nach Nepal transportieren, 3 im Jahr 2020 und 5 im Jahr 2021, zwei davon wurden durch die Vermittlung von Prof. Frechen kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Wartung der Pauls wird von Arun und Bikram vor Ort gewährleistet.



Wiederaufbau Bhaktapur e.V

Ende 2020 kam von unserem Partner Rabindra Puri ein Hilferuf für das Projekt „Frauenhaus“. Durch unseren Spendenaufruf vor einem Jahr konnten wir ihm einen Betrag von insgesamt 23.000 EURO für dieses Projekt überweisen und einen Beitrag zum Weiterbau leisten. Allerdings ist damit noch nicht die komplette Fertigstellung gewährleistet.

Für die Berufsschule in Panauti haben wir in den letzten zwei Jahren einen Betrag von 2.000 EURO überwiesen. Die neue Berufsschule in Bhaktapur hat zwei Pavils erhalten.



Da wir als kleiner Verein in dieser Notsituation alleine nur wenig ausrichten können, haben wir uns zusammen mit 40 anderen deutschen Nichtregierungsorganisationen, die in Nepal aktiv sind, an die Bundesregierung gewandt und um dringende humanitäre Hilfe für Nepal appelliert.

Derzeit haben wir einen Bank- und Kassenbestand in Höhe von ca. 13.300 EURO zur Verfügung, für das Jahresende rechnen wir mit einigen Spendeneingängen, die mündlich zugesagt sind. Wie diese Mittel eingesetzt werden, darüber wollen Robert und ich uns einen Überblick verschaffen bei unserer geplanten Projektreise im Frühjahr 2022 und dann entsprechende Vorschläge machen.

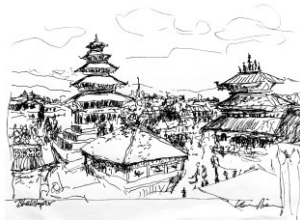
Mein Dank gilt allen unseren Mitgliedern und Spendern für die große Unterstützung.

Ausblick in die Zukunft.

Inzwischen ist das Erdbeben jetzt 6 Jahre her, die Coronapandemie hat die Lebenssituation der Bevölkerung in der Stadt zusätzlich erschwert und große wirtschaftliche Probleme vor allem für die Armen und Tagelöhner mit sich gebracht.

Daneben sind weltweit viele neue Krisenherde entstanden und Naturkatastrophen passiert. Hilfe wäre überall nötig. Ich persönlich schlage vor, darüber zu diskutieren, wie wir in den nächsten Jahren mit unserem Verein weitermachen sollen. Ich persönlich werde soweit möglich weiterhin für den Wiederaufbau Bhaktapur zur Verfügung stehen.

Wenn die Corona Pandemie es wieder zulässt, wird Margit eventuell auch wieder eine Reisegruppe nach Bhaktapur führen. Anfragen wären schon da.



Wiederaufbau Bhaktapur e.V

Projekte und Mittelverwendung

Projekte	bis 2019	2020	2021	Gesamtsumme
Paul Wasserfilter - Anschaffungskosten Transport Zoll, Aufbau und Installation, Wartung	50.652,60 €	8.381,50 €	7.282,50 €	66.316,60 €
Handwerkerausbildung an Panauti Vocational Training Center	23.000,00 €	2.000,00 €		25.000,00 €
Schulen: Unterstützung für diverse Maßnahmen	18.183,33 €	5.000,00 €	7.000,00 €	30.183,33 €
Restauration und Wiederaufbaumaßnahmen	61.295,00 €	- €		61.295,00 €
Coronaschutzrüstung für Krankenhäuser		2.500,00 €		2.500,00 €
Essensausgabe während Lock Down für bedürftige Familien		6.000,00 €	2.000,00 €	8.000,00 €
Frauenhaus			23.000,00 €	23.000,00 €

Bedanken möchte ich mich zum Schluss bei unseren Kassenprüfern und unserem Steuerberater Günther Dilling, der dem Verein in steuerlichen Fragen ohne Vergütung zur Seite steht.

Martin Kohl
1.Vorsitzender

